

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Band: 65/66 (1915)
Heft: 18

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

WOCHENSCHRIFT

FÜR BAU-, VERKEHRS- UND MASCHINENTECHNIK

GEGRÜNDET VON A. WALDNER, ING. HERAUSGEBER A. JEGHER, ING., ZÜRICH
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Zürich und Leipzig

ORGAN

Abonnementspreis:

Schweiz 25 Fr. jährlich
Ausland 30 Fr. jährlich

Für Vereinsmitglieder:

Schweiz 20 Fr. jährlich
Ausland 24 Fr. jährlich
sofern beim Herausgeber
abonniert wird

DES SCHWEIZ. ING.- & ARCHITEKTEN-VEREINS & DER GESELLSCHAFT EHEM. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE.

Insertionspreis:

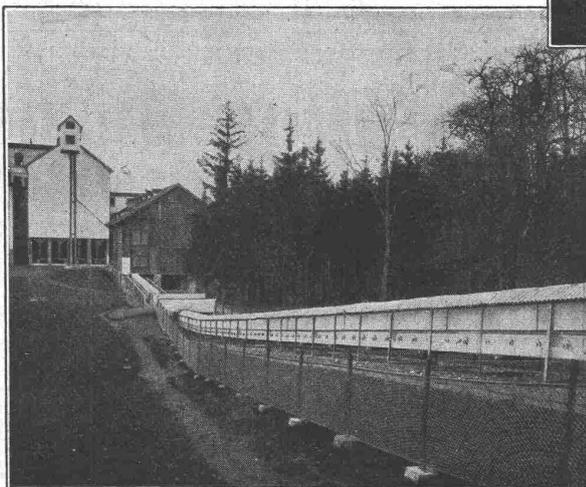
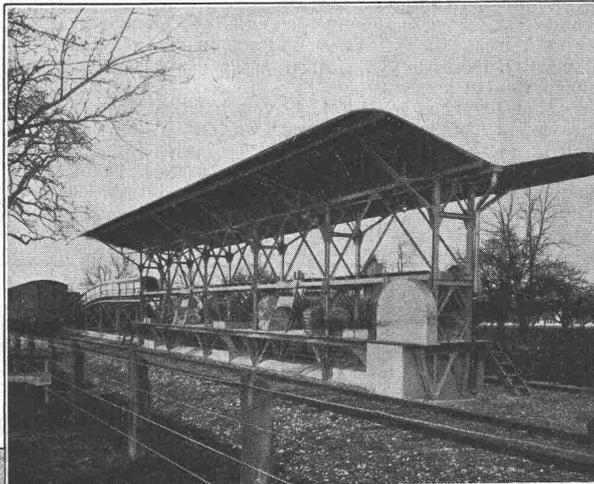
4-gespalt. Petitzeile oder deren Raum . . . 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Alleinige Inseraten-Annahme: Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Basel und deren Filialen und Agenturen

Bühler

Zeugnis Goldach, 13. Jan. 1915.

Herren
Gebrüder Bühler, Maschinenfabrik
Uzwil

Sie haben uns Ende 1914 eine Bandtransport-Anlage von 220 m und eine solche von ca. 20 m Länge geliefert. Erstere hat die lose Beförderung des von der Eisenbahn kommenden Weizens, sowie den Abtransport der fertigen Mahlprodukte in Säcken zur Eisenbahn zu besorgen; letztere dagegen transportiert die fertig gefassten Futterwaren in's Lagerhaus. Die erste Anlage ist für eine Förderung von 2 Waggons Weizens pro Stunde in einer Rich-



tung und des gleichen Quantum zu gleicher Zeit in der entgegengesetzten Richtung erbaut worden. Wir bestätigen gerne, dass diese Anlage zu unserer vollen Zufriedenheit arbeitet. Trotzdem das Band eine aussergewöhnliche Länge aufweist und in verschiedenen Steigungen resp. Senkungen — dem Terrain entsprechend — angelegt ist, so ist der Lauf desselben ein tadelloser; die garantierte Leistungsfähigkeit ist voll erzielt worden; der Kraftverbrauch ist wesentlich unter den Angaben geblieben. Die zu gleicher Zeit gelieferten 2 Mahl-Walzenstühle arbeiten sehr zufriedenstellend und ersetzen vollständig 3 Mahlgänge von 1,3 m Durchmesser. Vereinigte Mühlen Goldach A. - G.

Der Präsident: EBERLE.